

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

45 (15.2.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45.

Samstag den 15. Februar

1845.



Großherzoglich Badische Eisenbahn. Personenfrequenz, Gütertransport und Einnahme im Monat Januar 1845.

Stationen.	Zahl der angekommenen Personen.	Zahl der abgegangenen Personen.	Einnahme an:						Einnahme an:		Summa der Einnahmen		
			Personen-Zaren.	Uiterswegs erbehaltenen Fahrzaren.	Uiterswegs-Zaren.	Gütertransport-Zaren.	Bagagegebühren.	Equipage-transport-Zaren.	Wegtransport-Zaren.	Gewicht der angekommenen Güter.	Gewicht der abgegangenen Güter.	fl.	gr.
1) Mannheim	8207	8359	5209 31	31 17	154 59	3267 9	24	39 18	88 48	8986 56	33245 73	8788 26	33245 73
2) Friedriehsfeld	1888	1766	356 6	—	56	2 58	—	—	19	10 40	12 77	360 19	12 77
3) Heidelberg	10064	10166	4838 56	—	138 14	877 14	3 45	15 30	119 6	1752 79	4906 23	5992 15	4906 23
4) St. Ilgen	834	688	129 48	—	—	—	—	—	35	—	—	130 23	—
5) Wiesloch	2236	2201	719 6	—	5 6	42 46	—	—	52 42	190 60	143 56	819 40	143 56
6) Langenbrüden	2627	2665	859 33	—	6 5	47 11	—	—	26 55	248 98	321 29	839 44	321 29
7) Breuchfal.	5787	6058	1963 10	—	26 56	519 32	1 36	13 57	20 6	2615 87	1616 89	2545 17	1616 89
8) Unteregombach.	1042	915	140 3	—	1 3	—	—	—	52	—	—	142 10	—
9) Weingarten	1518	1419	258 42	—	57	13 49	27	—	1 12	56 62	—	275 7	13 83
10) Durlach	3728	4525	1014 3	6	18 17	512 10	36	110 46	462 11	1786 7	965 10	1550 53	965 10
11) Karlsruhe	14093	13242	8122 7	9 6	188 58	1480 49	7 24	—	65 48	7198 66	3566 37	10381 21	3566 37
12) Ettlingen	2608	2524	664 45	—	1 47	452 55	21	—	2 26	2062 89	1022 9	1185 36	1022 9
13) Malsch.	1171	1193	202 24	—	1 2	—	—	—	—	—	—	205 52	—
14) Muggensturm	1498	1447	376 27	—	4 1	56 55	6	—	11 34	391 10	83 60	449 3	83 60
15) Rastatt	5071	5121	1050 25	12	20 18	243 59	9	—	8 37	1026 52	951 51	1323 40	951 51
16) Doss (Baden)	2854	2864	1297 45	—	32 51	461 5	3	12	17 13	1665 55	192 88	1820 57	192 88
17) Steinbach	553	566	158 6	—	—	—	—	—	—	—	—	158 12	—
18) Mühl.	2523	2551	752 18	—	4 27	349 43	12	—	12 53	788 10	939 14	1119 33	939 14
19) Achern.	2393	2413	807 24	—	4 57	323 52	48	—	7 10	970 46	191 61	1144 11	191 61
20) Rhenen	1350	1405	493 27	—	8 30	305 51	12	—	7 4	774 67	361 67	815 4	361 67
21) Appenweiler	2507	2321	514 24	—	2 7	112 27	—	—	1 57	357 11	161 79	630 55	161 79
22) Offenburg	4175	4315	3024 21	2 2	47 42	4632 39	—	105 53	19 52	17987 90	3225 63	7842 29	3225 63
23) Korf.	1335	1290	216 24	—	—	—	15	—	1 23	—	—	228 43	—
24) Kehl (Straßburg)	13659	3797	2993 26	13 3	171 38	4993 55	36	16 31	8 28	10019 3	6968 19	8197 37	6968 19
Summa	83721	83721	36172 41	65 46	838 35	18696 59	16 36	313 53	942 55	58889 88	58889 88	57047 27	58889 88

Karlsruhe den 12. Februar 1845.
Centrifugabureau der Direction der Groß. Posten und Eisenbahnen.

Dankeagung.

Nro. 1758. Von Inspektor A. wurde 1 Kronenthaler zu Holz für die Armen anher abgegeben, wofür anmit gedankt wird.

Karlsruhe den 13 Februar 1845.

Großherzogliche Armenkommission.

K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

Nachdem gegen das Gesuch um Amortisation des in der Bekanntmachung vom 19. October v. J. Nr. 17384. bezeichneten Niederlagscheins des Groß-Hauptsteueramts dahier d. d. Karlsruhe den 13 October 1843. unterzeichnet „J. Fuchs, L. Steiner“ über ein Ballen Wollenwaaren F. Nr. 348 im Gewicht von 74 \mathcal{L} keine Einsprache erhoben worden ist, wird der gedachte Niederlagschein hiemit für amortisirt erklärt.

Karlsruhe den 13. Februar 1845.

Großh. Stadtamt.

R u t h.

L. Dänzer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Brennholzversteigerung] Aus Domainenwaldungen, Mittelberger Forsts, werden durch Bezirksförster Schmitt nachbenannte Hölzer öffentlich versteigert werden, als Montag den 17. d. M. Morgens 9 Uhr

133 Klafter buchen, birken, forlen und tannen Scheitholz,

101 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen und gemischtes Prügelholz u. Dienstag den 18. d. M. zu derselben Stunde

16225 Stück buchene und gemischte Wellen und 11 Loos Reifholz.

Die Zusammenkunft an beiden Tagen zur oben bestimmten Stunde ist auf dem Mittelberg.

Karlsruhe den 7. Februar 1845.

Großh. Forstamt.

Fischer.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der alten Herrenstraße Nro. 5. im dritten Stock ist ein freundlich heizbares Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In der Hirschstraße Nr. 36. ist der untere Stock bis 23. April zu vermieten, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkof, und hat einen besondern Ausgang im Seitenbau nebst 2 großen Speisekammern, gemeinschaftlichem Trockenspeicher und Waschhaus, Keller, Holzstall und etwas Garten. Das Nähere im 2. Stock des Seitenbaues

In Nr. 4. der Waldhornstraße ist ein heizbares Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Dachlogis vornenheraus.

Neue Kronenstraße Nro. 36. sind 2 ineinandergehende schön möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Ein großes schön möblirtes Zimmer ist Herrenstraße Nro. 48. im 2. Stock zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

Spitalstraße Nro. 53. ist im 2. Stock ein Logis von fünf ineinandergehenden heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speisekammer und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hintergebäude.

In der langen Straße Nro. 148. ebener Erde sind 1 oder 2 Zimmer, mit oder ohne Möbel auf den 23. April, vielleicht auch früher, an einen ruhigen Miether abzugeben. Näheres im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In Nro. 148. lange Straße Sommerseite ist die bel-étage auf den 23. April zu vermieten, 9 Zimmer und Alkof enthaltend, dazu Stallung zu 4 Pferden, Remise, Garten und weitere Theile. Nähere Auskunft in Nro. 63. der Amalienstraße.

In der langen Straße Nro. 73. sind im Hinterbau 3 Logis auf den 23. April zu vergeben, bestehend 2 davon in 3 Zimmern ein jedes, und eines mit einem großen Zimmer nebst den übrigen Bequemlichkeiten, 2 davon können auf Verlangen sogleich bezogen werden.

Im innern Zirkel Nro 26 ist im 3. Stock auf den 1. März ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

(1) [Gesuch.] Es wünscht eine Dame zu einer achtbaren stillen Familie sogleich in Kost und Logis. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Auf hiesige Häuser werden sogleich 3000 fl. und 1700 fl. und auf 1. Juni 8500 fl. auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht, sodann bis 15. Mai auf ein Haus in Rastatt 7500 fl., und sogleich ins Amt Eppingen 185 fl. u. 215 fl., ins Amt Mosbach 4700 fl., ins Amt Biondort 2800 fl., worüber Verlagscheine bereit liegen auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 6500 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung ins Oberamt Offenburg zum Aufnehmen gesucht; ferner liegen 600 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres zu erfragen bei Herrn Höck zum grünen Hof.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Ostern in eine kleine Haushaltung ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht. Näheres innerer Zirkel Nr. 3. im 2. Stock.

(1) [Gesuch.] Es wird ein gesittetes Mädchen zu Kindern in Dienst gesucht, welche anständige Behandlung zu erwarten hat und sogleich eintreten kann. Das Nähere lange Straße Nro. 117.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, kann sogleich bei einer Familie von 3 Personen in Dienst treten. Näheres lange Straße Nro 140. im 3. Stock.

(3) [N. B. No. 909. Dienstantrag.] In ein hiesiges Handlungshaus kann auf nächste Ostern ein braver reinlicher Bursche, der im Reinigen der Zimmer etc. überhaupt in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, und gut mit Pferden umzugehen weiß, in Dienst treten; es dürfen sich jedoch nur solche Individuen melden, welche sich mit hinlänglichen Zeugnissen über ihre Nützlichkeith und gute Aufführung genügend ausweisen können, diese sind alsdann abzugeben auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von J. Scharpf in der Steinstraße nächst dem Spital.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches gut nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern und kann soaleich eintreten. Zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 3. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes, in allen weiblichen Arbeiten erfahrenes, solides Mädchen, wünscht auf kommende Ostern als Zimmermädchen in ein Gasthaus in Dienst zu treten. Näheres Blumenstraße No. 19. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Familie, welches gut Weisnähen, Bügeln und sonst in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht bis Ostern eine passende Stelle als Jungfer oder Zimmermädchen zu erhalten; sie sieht mehr auf gute Behandlung als großen Gehalt. Näheres zu erfragen lange Straße No. 128. im Hintergebäude eine Etiege hoch.

(1) [Gesundenes.] Am 6. d. M. wurde nach dem Theater ein schwarzes Hals-Pelzchen gefunden; die Eigenthümerin kann es gegen die Einrückungsgebühre im Hause No. 152. der langen Straße abholen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein ganz gut erhaltenes Klavier, welches sich besonders für Kinder zum lernen eignet, ist billig zu verkaufen in der neuen Kronenstraße No. 23. im 2. Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Lpceumsstraße No. 2. steht ein Vorschlag zum Verpacken eines Stück Möbels, sodann ein eisener kleiner Kochofen und ein noch kleinerer eisener Ofen zu verkaufen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Gute Kartoffeln werden zu 9 kr. das Sester verkauft, Spitalstraße Nr. 61.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der Spitalstraße Nr. 3. ist ein vorzügliches Klavier von E. Kulmbach in Heilbronn um billigen Preis zu verkaufen.

In der Maschinenfabrik von Emil Kessler wird eine Parthie Kamin-Ruß in Stücken zu kaufen gesucht; die Ablieferung könnte jeden Tag von Morgen bis Abend geschehen.

Privat-Bekanntmachungen.

Fackelburg.

Samstag den 15. d. M. Abends 8 Uhr findet die erste Abendunterhaltung nach dem am 4. d. M. einstimmig beschlossenen Wunsche statt.
Das Comite.

Literarische Ankündigungen.

Bulwer complett, à 6 kr. oder
2 sgr. pr. Theil!!!

Bei Scheible, Rieger u. Sattler in Stuttgart erschien so eben und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden in Karlsruhe durch A. Bielefeld:

Bulwer's sämtliche Werke.

Neueste und niedrigste 1845r Cabinets-Ausgabe. Großhirt.

Erscheint in diesem Jahre vollständig in einhundert Theilen,

deren jeder nur 6 kr. oder 2 sgr. kostet.

Versendet ist bereits der 1 — 3te Theil, welche die erste Hälfte von **Welham** (übersetzt von **Dr. Franz Kottenkamp**) enthalten, so daß dieser ganze Roman, sowie alle übrigen — bei meisterhafter Uebersetzung — nur auf wenige Kreuzer zu stehen kommt.

Tagesordnung der II. Kammer.

151. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 15. Februar 1845.
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion des Berichts des Abg. Bader über die Motion des Abg. Knapp, die Detenauer Schuld betreffend.
- 3) Begründung der Motion des Abg. Weller, die Wiener Conferenzbeschlüsse betreffend.
- 4) Berichte der Petitions-Commission.
- 5) Wahl des ständischen Ausschusses

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Februar: **Wallensteins Tod.** Trauerspiel in 4 Aufzügen von Schiller.

Ankunft von Paris.

Das Neueste in Châles, was die besten Fabriken in Frankreich für das Frühjahr erzeugt haben, ist bereits von meinem directen Ein-kaufe in Paris, bei mir eingetroffen.

Mailänder schwarze Seidenzeuge treffen täglich bei mir ein.

A. S. Leon Sohn,

Nr. 41. Eck der Langen- und neuen Waldstraße
im Hause des Hrn. W. Ettlring.

Bekanntmachung.

Alle diejenige, welche an die Faschings-Casse vom Jahre 1844 Forderungen zu machen haben, und deshalb in das Protokoll verzeichnet sind, werden aufgefordert, ihr Guthaben am nächsten Samstag den 15. d. M. von Nachmittags fünf bis sieben Uhr, bei **C. S. Korn**, alte Waldstraße Nro. 17. im obern Stock in Empfang zu nehmen und zu quittiren. Die nicht Erscheinenden werden, als verziehen sie auf ihre Forderung, angesehen, und können nach diesem Termine nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Comite.

Nachricht an die Böpfe, heute Abend 8 Uhr.

Unser Kammerad Füllt hat einen kriminalistischen Kalbschlegel nach Berlin geschickt, da wird er traktirt und zugleich ösmeniert und dem Berliner ein Fäßchen Bier ausgeführt. **Der Selmenierer.**
N.B. Für gut Wetter hat unser Schuh gesorgt, es ändert sich am 10 Uhr und 60 Minuten die Böpfe nicht ganz in Richtung sein, so wird Profos Köhrle dafür sorgen.

Frankfurter Börse am 13. Februar 1845.

		pCt.	Pap.	Geld.			pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN.	3 1/2	Obligat. v. 1842	97 1/4	97	BOL- LAND	2 1/2	Integrals	63 1/4	63 3/4	Neue Louisd'or	11 1/4
		50 fl. Loose v. 1840	—	64 3/8		3 1/2	Syndicats	98 5/8	98 1/2		Friedrichsd'or
		Bankactien	1994	1992	BAYERN	3 1/2	ditto	—	90 5/8	Holl. 10 fl. Stücke	9 5/8
	5	Metalliq. - Obligationen	114	113 3/4		Ludwig-Canal-Actien	—	78	Rand - Ducaten	5 3/8	
	4	ditto ditto	—	103 1/8		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	98 1/2	20 Franken-Stücke	9 2/8	
ORSTK- REICH	3	ditto ditto	—	79 7/8	POLEN	3 1/2	ditto à fl. 500.	95 3/8	95 1/8	Engl. Sovereigns	11 5/8
		250 fl. Loose d. Rothsch.	—	—		Obligationen	—	—	97	Laudthaler, ganze	2 43/4
		v. 1839	1327 1/8	1325 5/8	DARM- STADT	3 1/2	ditto	—	102 1/2	Preussische Thaler	1 44/4
		500 fl. Loose v. 1834	158	—		Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	78 1/2	78 3/8	Gold al Marco	377
PREUS- SEN	2 1/2	Stadtanco-Oblig.	—	103 5/8	NASSAU	3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25.	34 1/2	34 1/4	Hochhaltig - Silber	24 18
	4 1/2	Obligat. d. Bethmann	—	102 1/8		Oblig. bei Rothschild	—	97 3/4	97 3/4	Gering u. mittelhal.	24 12
	4	ditto ditto	—	99 3/4	25 fl. Loose	—	29 1/4	29 3/8			
SPANIEN	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	94	FRANK- FURT	3 1/2	Obligationen	—	101 3/4		
	5	Premienscheine	—	94		Taunusbahn-Actien	—	388 3/4	388 1/4		
PORTUG.	2 1/2	Active incl. & Coupons	285 5/8	28 1/2		4	ditto obligationen	—	—	DISCONTO	3
		Consols. Lst. à fl. 12	—	59							

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Sander, Kfm. von Eberfeld. Hr. Eauer, Kfm. von Konstanz. Hr. Schneider, Partik. von Frankfurt. Hr. Steiner, Kaufm. von Mannheim. Hr. Mayer, Kfm. von Mannheim. Herr Hofmann u. Hr. Schumacher, Kaufl. v. Frankfurt.
Im Deutschen Hof. Hr. Springmann u. Hr. Degenmann von Baden.
Im Englischen Hof. Hr. Theobald, Kfm. von Frankfurt. Hr. v. Lippermann, Rent. v. Aachen. Hr. Krebs, Kfm v. Frankfurt. Hr. Koch, Part. v. Regensburg. Hr. Schöndhal, Gutsbesitzer v. München.
Im Erbprinzen. Hr. Raab, Lithograph v. Landau. Hr. Böbling, Fabrikbesitzer von Saarbrücken. Hr. Schweizer, Fabrikant von Mannheim. Hr. Banger, Part. von Schwiz. Hr. Mannauer, Rentier von Zweibrücken.
Im Geist. Hr. Schneider, Part. von Philippsburg. Hr. Heinrich von Kirchheim.
Im goldenen Adler. Hr. Schmid, Kaufm. von Zweibrücken.
Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Rubens, Kfm. von Eberfeld. Hr. Hefser, Kfm. von Zweibrücken. Hr. Lürnkorn, Fabrikant von Weingarten. Hr. Hübler, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Köchlin, Kfm. v. Lörrach. Frau von Penz von München. Hr. Ewald, Kfm. von Frankfurt. Hr. Bender, Kfm. von Zweibrücken.
Im oer goldenen Waag. Hr. Sauer, Pdm. von Ottersweiber. Hr. Peter, Handm. v. Fertleuis. Hr. Weingärtner, Pdm. von Oppenau. Hr. Höttinger und Hr. Sing, Handels. von Jaiskam. Hr. Kucherer, Pdm. von Oberwiesheim. Hr. Schnaas, Gemmis v. Coblenz.
Im Hof von Holland. Hr. Stilling, Kfm. v. Amorbach. Hr. Münzheim, Part. von Neuwied. Hr. Springer, Beamter v. Augsburg. Hr. Leonhard, Kfm. von Frankfurt.

Im Wärtter Hof. Hr. Groß, Kfm. von Fabr. Hr. Bronn, Kfm. von Genf. Hr. Forre, Rent. mit Gattin und Hr. Hehle, Kfm. von Fürtb.
Im Prin. Friedrich von Baden. Hr. Ripper, Kfm. von Eberfeld. Hr. Hartmann, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Rapp, Kaufm. von Ehrenbreitenstein. Hr. Kiefer, Kfm. v. Gannstadt. Hr. Buchmann, Kfm. von Eberfeld. Hr. Dorretier, Anwalt von Reg. Hr. Keppert, Kfm. v. Sulzburg.
Im Rheinischen Hof. Hr. Goh, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Bohnenberger, Holzhandler von Gernsbach. Hr. Haubensack, Pdm. v. Gemmingen.
Im Ritter. Hr. Reichardt, Pharmazeut v. Straßburg. Hr. Wolf, Holzhandler von Pforzheim. Hr. Gebr. Hoymann, Kaufl. von Buchau.
Im rothen Haus. Hr. Weber, Kfm. mit Sohn von Brotteler. Hr. Niginger, Partikul. von Baden. Hr. Friedmann mit Fam. von Paris. Hr. Haas, Part. von Frankfurt. Hr. Frank, Kfm. von Offenbach. Hr. Schmidt, Deconom v. Mannheim. Hr. Klink, Mechaniker von Straßburg.
Im der Sonne. Hr. Ulrich, Kfm. v. Schmalkden. Hr. Müller, Kfm. von Heidelberg. Hr. Schwarz, Pdm. von Gernsheim. Hr. Baumann, Pdm. von Heng. Hr. Gans, Gastgeber von Rheinfelden.
Im Waldhorn. Hr. Prinz, Kaufm. von Cöln. Hr. Heuberger, Kfm. v. St. Louis. Hr. Bougive, Kfm. von Freiburg. Hr. Becker, Kfm. von Stuttgart. Hr. Schupp, Part. v. Landau. Hr. Stemmler mit Gattin von Ludwigsburg.
Im wilden Mann. Hr. Hitz, Handm. von Ulm.
Im Behringer Hof. Hr. König, Kaufm. von Bielefeld. Hr. Föhr, Baurath von Stuttgart. Hr. Dintelspiel, Kfm. von Mannheim. Hr. Haas, Kfm. von Cassel. Hr. Keller, Rent. mit Gattin von Basel. Hr. Herrmann, Gastgeber von Gannstadt. Hr. Müller, Kfm. von Schwelm. Hr. Teber, Kaufm. von Breisach. Hr. Mannberger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Contad, Kfm. von St. Ingberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Buchhandlung